

Siehe auch Gebetbuch-Illustrationen. Röttinger Nr. 25, 27, 28, 30, 31.

In diesem büchlein wird erfunden von Complexion der menschen. Augsburg. O. Dr. u. J. [S. Othmar 1518].

Mit Titelbild. Röttinger Nr. 4.

**I n d e x sive directorium horarum secundum ritum chorourensis Diocesis. Augsburg 1520, G. Ratdolt.**

Trägt das Doppelwappen der Diözese Chur und des Bischofs Paul Ziegler von Springinslee, an das sich das Exlibris des Christoph v. Stadion von Weiditz eng anschließt. Röttinger Nr. 52.

**J o a n n e s C h r y s o s t o m u s. Sermo de Eleemosyna. Io. Oecolamp. Interpret. Augsburg 1522. Grimm.**

Mit Titelumrahmung. Röttinger Nr. 41.

**J o h a n n z u F ü r s t e n f e l d. Ein gesprech vom Glück vnd ewiger ordnung, oder schidung. Augsburg 1544, Steiner.**

Röttinger Nr. 3.

**J o s e p h u s Teutsch. Durch D. Caspar Hedio. Straßburg 23. Hornung 1531, M. Meyer & B. Bed.**

Titelblatt: Signet mit der Ceres. Röttinger Nr. 81.

**J e n i n g u r g, W a l t h e r. Wie die mechtige Erblünigreich vnd Fürstenthumb Hispania: Hunnern vnd Gelldern, zu den loblichen heuern Österreich vn Burgundi kommen sein. Augsburg 1520, Schönsperger.**

Titelblatt. Röttinger Nr. 17.

**J u s t i n i a n. K E i s e r l i c h e r vnd des H. Reichs Rechten, die vier Bücher der Instituten vnd Unterweisung Kaisers Justiniani. Mit einführung . . . Außs new verteußt vnd aussgelegt. Durch D. Justin Gobler, von Sant Gewere (St. Goar). Frankfurt a. M. 1552, Chr. Egenolff.**

Mit 11 Holzschnitten von H. Weiditz. Kat. Baer & Co. Fr. 500, 1378 M. 36.

**J u s t i n u s. D E s Hochberumpfesten Ge-|| schicht schreybers Justini, war-|| haftige hystorien, die er auss Togo Pompeio gezoge, . . . von vil Kü nigreichen der welt, wie die auss vnd abgang genomen, || Die Hieronymus Boner der zeit Schultheys || zu Colmar, auss dem Latein inn diss volgend Teutsch vertolmetz hat. || Gedruckt zu Augsburg durch Heynrich Steyner || M.D.XXXI. ||**

Mit großem Holzschnitttitel und 48 Holzschnitten, davon viele von Weiditz, außerdem 22 Leisten und viele Initialen. Kat. M. Breslauer 1, 699 M. 180.

**J u s t i n u s. Des vorigen Werkes zweite Ausgabe. Augsburg 1532, H. Stainer.**

Mit großem Titelholzschnitt, Alexander u. Minus darstellend, 49 weiteren Holzschnitten, zahlreichen Initialen u. Leisten. Goedele II, 319, 6. Ebert 11169. Kat. L. Rosenthal M. 135, 1217 M. 120.

**K e i s e r s z b e r g s Postill, siehe Geiler.**

**K a l e n d e r - I l l u s t r a t i o n e n.**

Röttinger Nr. 36. Siehe Aretius.

**K o d v o n d K e l l e r e i von || allem speisen vnd getränken, vil gutter || künst, Sampt etlichen Notarkei-|| en . . . (Am Schluß:) I Zu Frankfurt am Meyn bei Christian Egenolffen, Im Jenner, || Anno M.D.XXXVII.**

Mit großem Titelholzschnitt von H. Weiditz u. einem weiteren Holzschnitt. Der Schnitt von Weiditz ist derselbe wie im Platina (Rö. Nr. 78), doch ohne das Monogramm M F. Dregel, Kochbücher-Sammlung Nr. 669.

**K ö n i g, C h i l i a n u s, Prozessus vnd Practica der Gerichtsleuffste, nach Sechsischem gebrauch, aus Bepstlichen, Keiserlichen vnd Sechsischen Rechten, etwan durch D. Chilianum König zusammen gezogen, jehundt fleißig corrigiert, vnd mit viel nützlichen additionen gebessert, sampt dem Bawme der Magehoffst, vnd wie man Erbe nimpt nach gebrauch Sechsischer Rechte mit den Regeln successionis D. Thammonis von Borgdorff. O. O. (Augsburg, H. Steiner) 1541.**

Mit Titelbordüre in der Art des H. Weiditz, blattgrößtem sächsischen Wappen, einem großen Stammbaum, Drudenzeichen u. Initialen. Kat. Baer & Co. Fr. 500, 1380 M. 120 (zusammengebd. mit Petrarcha, de rebus memorandis 1541).

**K u n s t d e r alten Fechter, siehe Lebkammer.**

**L a n f r a n c u s, Kleyne Wundarznen. S. loc., typ. et a. not. [Augsburg fruestens 1528].**

Holzschn. v. Weiditz aus Petrarca's Glücksbuch II 140 v als Titelbild zu Lanfrancus verwendet (das Aderlaßmännchen ohne den Pfasterstreicher). Rö. Nr. 24.

**L a y e n s p i e g e l, siehe Tengler.**

**L e b k o m m e r, H a n s] Der Alten Fechter an fengliche künſt. Frankfurt a. M., Chr. Egenolff. s. a. [1531].**

Mit 41 Holzschnitten von 34 Stöden. Nach C. A. Thimm, bibliography of fencing, London 1896 S. 162, hieße der Verfasser eigentlich Ledlchner. Röttinger Nr. 86.

**L e t a n e y. Eyn Letane y zu Got dem vatter. [Augsburg, Grimm] 1523.**

Mit Titelumrahmung aus Devot. Meditationes Fol. E 6 (Rö. 25) und Signet Grimms aus dem Psalter Fol. DD 8 (Rö. 32).

**L i b e r selectarvm cantionvm qvas vvlgo mytetas appellant sex quinque et quatvor voevm. [Augsburg, Grimm & Wirsung], 1520 [November].**

Auf Fol. 2 Wappen des Matthäus Lang von Wellenburg in meisterhaftem Farbenholzschnitt. Nach Seidlitz gibt es auch Exemplare mit schwarzen Abdrücken. Weitere Schnitte Fol. L 17 v, L 18. Röttinger Nr. 22.

**L o s s i u s, L u c a s, Annotationes scholasticae, in Euangelia, quae leguntur in Festis Sanctor. Francof. 1556, Haer. Egenolph.**

Mit 16 Holzschn. v. H. Weiditz, H. Brosamer, H. S. Beham. —

Pauli S. 496. Kat. Baer & Co. Fr. 500, 1381 M. 30.

**L o s s i u s, L u c a s, Catechismus, Hoc est, Christianae Doctrinae Methodus. Item, obiectiones in evndem, vna cum veris & breibus earum Solutionibus ordine certo & perspicuo insertae. Franc. Apud Haered. Chr. Egen. Anno M.D.LVIII.**

Mit 19 Holzschn., davon 2 v. H. Weiditz, die übrigen sind Kopien nach den Bibelbildern von H. S. Beham u. H. Brosamer. Der Titelholzschnitt hat Rot- und Schwarzdruck. Siehe Röttinger Nr. 27. Kat. Baer & Co. Fr. 500, 1382 M. 15.

**L o s s i u s, L u c a s (rector scholae Lunaeburg), Annotationes scholasticae in Evangelia dominicalia, et ea quae in festis Jesu Christi et Sanctorum eius praecepit leguntur in Ecclesia. Franc. Apud Haered. Chr. Egen. 1560.**

Mit 78 Holzschn., darunter 14 von H. S. Beham, 14 von H. Weiditz, die übrigen meist von H. Brosamer. — Pauli, Beham S. 500. Kat. Baer & Co. Fr. 500, 1383 M. 30.

**L u s t g ä r t e n. L Vsigärten vnd Pflanzungen, Mit wundersamer zierd artlich er vnd seltsamer verimpfung, allerhand bäum, Kreutter, Blumen vnd früchten . . . Wes sich ein Haussuatter mit seiner || Arbeit das jar über . . . halten soll. Zu Straßburg bei Christian Egnolphen, || Im Brachmon, Des M. D. vnd xxx. jars || (Juni 1530).**

Mit Titelholzschnitt u. 2 Schlussleisten v. H. Weiditz. Erste Ausgabe. Kat. M. Breslauer 1, 701 M. 80. Röttinger Nr. 79.

**L u s t g ä r t e n vnd pflanzungen. Augsburg 5. Novbr. 1530, Steiner.**

Mit Titelholzschnitt, der dem Straßburger Original nachgezeichneten ist (j. vorigen Titel) Röttinger Nr. 79.

**L u t h e r, M a r t i n. Von den gut-ten werden Doctor || Martini Luthers || Augustiner zu || Witten || berg. O. O. u. J. (Augsburg 1520, S. Othmar).**

Mit Titelbordüre von H. Weiditz. Das Datum 1520 befindet sich im oberen Teile der Titelumrahmung in Typensatz. Heiland Nr. 37. Panzer, Zusätze 974 ff. Dommer 149. Snaake VI, S. 198 Ausg. G. Kat. M. Breslauer B. 1, 702 M. 25.

**L u t h e r, M a r t i n, Der zehn gebot gotes am Schöne nützliche Erfahrung. Augsburg, 23. Brachmonats 1520, S. Othmar.**

Mit Titelumrahmung, wiederverwendet bei dem nächstverzeichneten Werke. Bier andere Verwendungen in Drucken Ottmars von 1520 siehe bei Dommer, S. 254, Nr. 114 A. Röttinger Nr. 20.

**L u t h e r, M a r t i n. Ein nützliche / Sermon Doctor Martini Luthers, / Augustiner zu Wittenberg, ge- / prediget, an der hailgen drey / Rüng tag nach mittag / von dem reich Christi vnd Herodis. / Anno M.DXXI / O. O. Dr. u. J. (Augsburg 1521, S. Othmar).**

Mit Titelbordüre von H. Weiditz (j. voriges Werk). Dommer 200. Kuczynski 1451. Röttinger Nr. 20. Kat. Baer & Co. Fr. 500, 1384 M. 20.

**L u t h e r, M a r t i n. Ein sermo von den Bildnissen. 1522. Wittenberg [Augsburg 1522, M. Ramminger].**

Mit Titelumrahmung, getreuer Nachschmitt aus Hutten, Aula 1518. Röttinger Nr. 9.

**L u t h e r, M a r t i n. Ein bet-|| büchlin vnd leß-|| büchlin. || Mar. Luther || gemeret vnd || gebessert. || M.D.xxij. || Wittemberg || (Augsburg 1523, H. Stehner).**

Mit 12 ganzseitigen u. 13 kleineren Holzschnitten von H. Weiditz. Muther 1062. Dommer Nr. 328. Röttinger Nr. 28. Kat. M. Breslauer B. 1, 704 M. 425.

**L u t h e r, M a r t i n. XIII Predig. Newlich vßgange Anno xxij. s. loc. et typ. not. (Straßburg 1523, Schott).**

Mit Holzschn. v. Weiditz. Röttinger Nr. 54, 57.

(Schluß folgt.)